

Spanisch B2

Übersicht
EDV-Bezeichnung: SPB2Z
Modulverantwortliche(r): Tina Ewald
Modulumfang (ECTS): jeweils 5 ECTS
Einordnung (Semester): -
Inhaltliche Voraussetzungen: Spanisch B1.2 oder entsprechendes Ergebnis im Einstufungstest
Voraussetzungen nach SPO: keine
Kompetenzen: Nach Erreichen der Stufe B2.1 (B2 Zertifikat) des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) können die Kursteilnehmenden Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum sowohl mündlich als auch schriftlich klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten erörtern. In Artikeln, Berichten und kurzen Filmbeiträgen zu Sachthemen können sie Standpunkte zu Probleme der Gegenwart verstehen. Sie können sich spontan und fließend verständigen, so dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern für beide Seiten ohne größere Anstrengung möglich ist.
Prüfungsleistungen: Prüfungsvorleistung: Aktive Teilnahme + 3 Take-Home-Exams (Textproduktion und Übungen) <ul style="list-style-type: none">• schriftliche Klausur (120 Minuten) o. THE• Referat (10 Minuten) / mündliche Prüfung (20 Minuten)
Anmerkungen: Gemäß den Vorkenntnissen wird eine Lehrveranstaltung des Moduls gewählt.

Modulname: Español Profesional B2
EDV-Bezeichnung: SPB2PS
Dozent/in: Ana Rodríguez Fernández oder Lehrbeauftragte des IFS
Umfang (SWS): 4 SWS
Turnus: jährlich im WiSe
Art/Modus: Seminar
Lehrsprache: Spanisch
Inhalte: Mit der erworbenen Sprachkompetenz können die Kursteilnehmenden zu Themen, die im Zusammenhang mit einem Unternehmen stehen wie z.B. Human Resources, Marketing und Einkauf/Verkauf eine klare und detaillierte Beschreibung und Darstellung geben, Ideen ausführen und durch untergeordnete Punkte und relevante Beispiele belegen. Sie können eine klare, vorbereitete Präsentation (z.B. eine Firma mit ihrem Produkt bzw. Dienstleistung, eine Werbekampagne) vortragen und dabei Gründe für oder gegen einen Standpunkt ausführen. Die Kursteilnehmenden können flüssig und spontan eine Reihe von Nachfragen aufgreifen, ohne Anstrengung für sich oder das

Publikum. Sie können in einem Vorstellungsgespräch die Initiative ergreifen, Gedanken ausführen und entwickeln. Die schriftliche Fertigkeit wird anhand von detaillierten Bewerbungen und Lebensläufen sowie mit der Erstellung von Stellenausschreibungen und Werbeanzeigen geübt. Zur Entwicklung und Stärkung der rezeptiven Fertigkeiten (Hör- und Leseverstehen) kommen authentische, Audio- und Videosegmente, z.B. Radiointerviews und kurze Filme und Fachtexte, z.B. Nachrichten, Zeitungsartikel oder Werbeschriften zum Einsatz. Dies wird anhand von handlungsorientierten Aufgaben zum Leseverstehen, schriftlichen Ausdruck, mündlichen Ausdruck und zum Hörverstehen geübt und überprüft.

Empfohlene Literatur:

Lehrbuch oder Skript gemäß Empfehlung der Lehrkraft

Anmerkungen:

Der Kurs vermittelt den Inhalt durch zahlreiche interaktive, handlungsorientierte Aktivitäten, kommunikative Übungen, Rollenspiele zum schriftlichen mündlichen Ausdruck sowie durch die Analyse von Texten und Videos mit passenden Aufgaben zu Wortschatz und Grammatik beim Hör- und Leseverstehen.

Lehrveranstaltung: Español Cultura y Negocios B2

EDV-Bezeichnung: **SPB2CS**

Dozent/in: **Ana Rodríguez Fernández oder Lehrbeauftragte des IFS**

Umfang (SWS): **4 SWS**

Turnus: **jährlich im SoSe**

Art/Modus: **Seminar**

Lehrsprache: **Spanisch**

Inhalte:

Mit der erworbenen Sprachkompetenz können die Kursteilnehmenden wirtschaftliche Themen wie z.B. Import/Export, Bankwesen, den Finanzmarkt und Steuerrichtlinien klar und systematisch beschreiben und darstellen. Sie können eine deutliche und gut strukturierte Präsentation über die interkulturellen Aspekte des Arbeitslebens im spanischsprachigen Raum vortragen und heben dabei wesentliche Punkte sowie relevante, unterstützende Details, z.B. in Bezug auf Verhandlungen, hervor. Sie können spontan vom vorbereiteten Text abweichen und vom Publikum aufgeworfene Fragen aufgreifen, häufig in bemerkenswert gewandter und flüssiger Weise. Die schriftliche Fertigkeit wird anhand von Geschäftsbriefen geübt, z.B. ein Angebot erstellen, ein kulturspezifisches Formular ausfüllen (Kontoeröffnungsantrag) und Wirtschaftstrends anhand von Diagrammen beschreiben. Zur Entwicklung und Stärkung der rezeptiven Fertigkeiten (Hör- und Leseverstehen) kommen komplexe authentische Audio- und Videosegmente zum Einsatz, z.B. Radiointerviews und kurze Filme sowie Fachtexte, Nachrichten und Zeitungsartikel. Dies wird anhand von handlungsorientierten Aufgaben zum Leseverstehen, schriftlichen Ausdruck, mündlichen Ausdruck und zum Hörverstehen geübt und überprüft.

Empfohlene Literatur:

Lehrbuch oder Skript gemäß Empfehlung der Lehrkraft

Anmerkungen:

Der Kurs vermittelt den Inhalt durch zahlreiche interaktive, handlungsorientierte Aktivitäten, kommunikative Übungen, Rollenspiele zum schriftlichen mündlichen

Ausdruck sowie durch die Analyse von Texten und Videos mit passenden Aufgaben zu Wortschatz und Grammatik beim Hör- und Leseverstehen.